Todesnachricht

SCHWESTER MARIA SOPHIE

ND 4317

Helena Elisabeth Maria Pijnenburg



Regina Virginum Delegation, Tegelen, Niederlande

13. Juli 1924	Helmond, Niederlande
04. Januar 1951	Tegelen, Niederlande
03. Juni 2016	Tegelen, Niederlande
07. Juni 2016	Tegelen, Niederlande
	04. Januar 1951 03. Juni 2016

Meine Seele verzehrt sich in Sehnsucht nach dem Tempel des Herrn. Mein Herz und mein Leib jauchzen ihm zu, ihm, dem lebendigen Gott. Psalm 84

Nach kurzer Krankheit rief der Herr Schwester Maria Sophie in den frühen Morgenstunden des 3. Juni zu sich in seine ewige Freude. Schwester erreichte das hohe Alter von fast 92 Jahren. Sie hatte ein reiches und erfülltes Leben.

Schwester Maria Sophie wuchs mit ihren 4 Brüdern und 5 Schwestern in der Industriestadt Helmond auf. Nach Abschluss ihrer Schulzeit arbeitete sie im Büro einer großen Fabrik in Vlissingen, in der ihr Vater Manager war. Sie liebte diese Arbeit.

In dieser Stadt lernte sie die Schwestern Unserer Lieben Frau kennen. 1948 trat sie in die Kongregation ein. Schwester Maria Sophie war ein fröhlicher Mensch. Sie freute sich über jeden Scherz und konnte immer eine schlagfertige Antwort geben. Das blieb so, auch als ihre Kräfte nachließen.

Nach ihrer Profess machte sie eine Ausbildung als Lehrerin. Sie unterrichtete 34 Jahre in der Grundschule und war auch Schulleiterin. Sie verbrachte ihre längste Zeit als Lehrerin in Hoensbroek. Mit großer Hingabe setzte sie sich für die Kinder ein, die ihr anvertraut waren.

Nach ihrer Tätigkeit als Lehrerin und Schulleiterin half sie in der Pfarre in Hoensbroek und später auch in Herpen. Als unser jetziger Bischof noch Gemeindepfarrer in Hoensbroek war, sorgte sie für seine Mutter, die bei ihm wohnte.

Schwester Maria Sophie wird uns immer als eine fröhliche Mitschwester in Erinnerung bleiben, die viel Humor und Schwung hatte!

Möge sie nach einem erfüllten Leben ruhen in Frieden.